

Nachhaltigkeit? By design statt by disaster

Die

Lauf-

richtung

prägen

### ③ Nachhaltigkeit im Entwurfsprozess

Der Gestaltungsprozess ist nicht linear: Nachhaltige Gestaltung erfordert bewusste Entscheidungen in jeder Phase – von der Idee bis zur Produktion.

#### 1 – Idee

- Werte der Auftraggeber\*innen prüfen: Stimmen sie mit unseren eigenen Überzeugungen überein? Nachhaltiges Design beginnt bei der bewussten Auswahl unserer Aufträge.
- Nachhaltigkeit = soziale Fairness. Ein wirklich nachhaltiges Produkt kann nur entstehen, wenn weder wir noch unsere Partner\*innen dabei benachteiligt werden.

#### 2 – Funktion

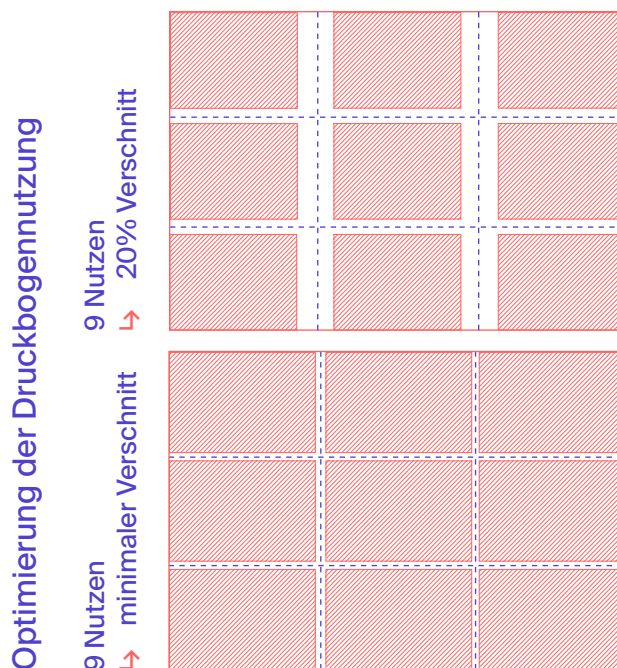
- Je genauer Verwendungszweck und Zielgruppe definiert werden, desto gezielter können Umfang und Stückzahl festgelegt werden.
- Kurzlebige Inhalte: Für Informationen mit kurzer Lebensdauer bietet sich eine digitale Umsetzung an.
- Langlebige Inhalte: Für zeitbeständige Informationen, die längerfristig genutzt werden, können Druckprodukte die nachhaltigere Wahl sein.

#### 3 – Material

- Frühzeitig mit Produktionspartner\*innen abstimmen: Bestehende Materialien nutzen, recycelte Varianten prüfen.

#### 4 – Format

- Sinnvolle Grösse wählen: Wie klein darf das Format sein, damit es den Inhalt weiterhin optimal transportiert?
- Druckbogen optimal nutzen: frühzeitig mit der Druckerei über das Druckbogenformat sprechen und das Endformat entsprechend anpassen, um den Verschnitt zu minimieren.



#### 5 – Layout

- Die Wahl von Schrift, Layout und Bildern beeinflusst den Farbverbrauch im Druck. Eine tintensparende Schrift und eine gezielte Bildwahl reduzieren den Verbrauch von Druckfarbe, Strom und Wasser.
- Attraktives Design sorgt dafür, dass Inhalte sichtbar und wirksam werden. Eine Publikation, die ungelesen im Regal verstaubt, ist nicht nachhaltig.

#### 6 – Ausstattung

- Veredelung mit Bedacht wählen: Folien, Leime und Lacke erschweren das Recycling erheblich.
- Nachhaltigere Alternativen:
  - ➔ Prägen & Stanzen: wiederverwendbare Klischees (Metallstempel können zu 100% wieder eingeschmolzen werden), kein Chemieeinsatz, aber Stromverbrauch
  - ➔ Lasern: energieintensiv, jedoch ohne zusätzlichen Material- und Chemieeinsatz